

Maria Magdalena (Impuls für Ostern)

„Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben. Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging.

Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?“

(Männerrunde, 12 enge Freunde sind verschwunden! Drei Frauen kommen zum Grab.) - „Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?“

Wo es doch so Vieles gibt, das auf uns lastet wie ein Stein:

Die Sorge darum, wie es weiter geht,

die Angst vor dem Leiden, der Krankheit, dem Infizieren, der Einsamkeit,

die Frage: Wie lange noch?

Der Stress, die Bitterkeit, die Verzweiflung.

Da ist noch manches, was drückt wie ein Stein.

„Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?“

So fragen die Frauen und gehen voll Trauer am Morgen zum Grab.

So fragen viele, deren Hoffnung nur schwach ist, weil Corona ihnen langsam die Kraft nimmt und der Lockdown die Lebensfreude raubt. So ist es.

Aber - „das Grab, es ist offen, der Stein, er ist weg!“

Wer nimmt uns den Stein weg und macht unser Leben und unsere Herzen leichter in dieser Zeit? - Es sind die Ärzte, Krankenschwestern, Pflegekräfte in den Krankenhäusern und Altenheimen.

Es sind viele, die zunächst nicht an sich selbst, sondern an andere gedacht haben.

Es sind Millionen Menschen, die ehrenamtliche Dienste organisiert und sich für die Menschen engagiert haben.

Es sind Politiker, die sich ständig Gedanken machen, um die Virusinfektion einzudämmen.

Es sind Forscher und Mediziner, die sich unentwegt engagieren, um die

Menschen zu impfen.

Die Botschaft von Ostern lautet: Der Stein ist beweglich!

Der Stein meines Lebens drückt nicht mehr zu Tode, selbst, wenn er sehr groß ist.

Die Botschaft von Ostern: Jetzt ist es entschieden, das Leben ist stärker!

Hinter Krankheit und Leiden,

hinter Dunkelheit und Angst wartet nicht das Entsetzen,

sondern einzig das Leben, ein Leben in Fülle, das Leben mit Gott!

Keine Ausgangssperre!

Er ist auferstanden, Er lebt!

Trotz der vielen Tränen wünsche ich uns noch mehr Träume im Herzen, so wie Maria Magdalena am Grab!

Lasst uns den Stein wegnehmen von den Herzen der Menschen!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ganz bewusst:

„Frohe Ostern!“

Pater Davis